

أَحَارِش — Klippen, Untiefen (im Meere). *Ātār al'owwal*, S. 196, Z. 18: والاحتراس من الاجار والشعاب والاحارش التي تنكسر: عليها المراكب.

حَصْرَمِيَّة — eine Speise aus *حصرم* zubereitet. *Maṭāli' II*, S. 53, Z. 6 v. u.

حَفَّة — vulg. der Rand (eines Berges). *Mohyṭ*: والحفة ما كان على حفة البحر. Man sagt auch: من الارض على شفا هوّة, am Rande des Meeres. — Das Wort fehlt bei Dozy, es ist offenbar aus dem altarabischen *حافة* hervorgegangen.

حَكَلَب — der aromatische Kern einer Pflaumengattung, *prunus Mahaleb L.*, vgl. *Kremer: Aegypten II*, S. 236, Note 20. Nach der Mahlzeit zur Reinigung des Mundes gebraucht, *Maṭāli' II*, S. 69, Z. 8 v. u.: ثمّ قدّم قدح الاشنان والحلب او البنك ففكحه ثم اخذ الملعقة فحرّك بها الاشنان جميعه حتى يقلبه ظهر البطن.

حَلْبِيَّة — bei Dozy verschrieben statt *مهلبية*; vgl. *Kremer, Culturgeschichte II*, 199.

حَاذَة — (Beiträge). Der Singular *حانية* ist zu streichen.

خَرْبَشْت — (Beiträge). Die von mir gegebene Bedeutung ward von Prof. de Goeje bezweifelt, allein sie wird endgiltig bewiesen durch die Stellen: *Fawât I*, 82, Z. 7 v. u.; *II*, 3, Z. 6 v. u. Dann *Maṭāli' II*, 93, Z. 14 wo es von einem bei dem Hauptthore der grossen Moschee in Damascus neu erbauten *خربشت* heisst:

يا بقعة لقضا الحوائج أُسِّسَتْ — لا زال سعدك دائماً يتزيّد

خَاَزِر — *لبن خازر* (Beiträge). Lies: *خازر*.

خَلَطُ خِرَاسَان — ein Backwerk aus Zucker, Mandeln, Pistacien, Haselnüssen, Ambra und Rosinen. *Poet. Anthologie*, fol. 69<sup>a</sup>. MS. meiner Sammlung, Nr. 190 (jetzt im Brit. Mus.).

خَالِيف — (Beiträge). Professor de Goeje bemerkt hiezu: *خاليف* sind die besten Stücke des Vogels, die Seitenstücke. *Damyry II*, 58, Z. 6 v. u. Vgl. auch ebendasselbst *II*, S. 29, Z. 13 v. u.